



# Jahresbericht 2020

---

Subito Kriseninterventionen für Kinder und Jugendliche AG

«Wer will, dass die Welt so bleibt, wie sie ist, der will nicht,  
dass sie bleibt.»

Erich Fried

## Inhalt

1	Einleitung.....	2
2	Organisationsentwicklung .....	2
3	Pflegefamilien .....	2
3.1	Weiterbildung.....	3
4	Personelles.....	3
4.1	Pädagogisches Team .....	3
4.2	Stellenprozente .....	3
5	Betriebswirtschaftliche Entwicklung .....	4
5.1	Anzahl Betreuungstage inkl. Reservationsstage 2020 versus 2019 .....	4
5.2	Platzierungsarten im Jahr 2020 versus 2019 .....	4
5.3	Statistik Platzierungsangaben vom 01.01.2020-31.12.2020 versus 2019	4
5.4	Platzierte Jahrgänge und Geschlecht im Jahr 2020 .....	5
6	Jahresabschluss .....	5
7	Der Blick in die Zukunft .....	5
8	Impressum.....	6

## 1 Einleitung

Das Jahr 2020 war, aufgrund der Covid 19 Pandemie, ein spezielles Jahr. Es hat für alle viel Veränderungen und Anpassungen gebracht. Für uns war es erstaunlich zu sehen, wie die in Pflegefamilien platzierten Kinder und Jugendlichen diese Zeit meisterten. Ohne grosses Murren nahmen sie die Massnahmen in Kauf und hielten sich daran. Sie ertrugen es, über längere Zeiträume von ihren Eltern getrennt zu sein. Auch die Kindseltern zeigten in der Phase des Lockdowns aber auch danach grosses Verständnis für die Situation. Die Zusammenarbeit verlief in weiten Teilen unglaublich gut. Das Jahr 2020 war ein ungewöhnliches Jahr und forderte uns heraus. Es hat uns aber auch gezeigt, dass wir befähigt sind, Ausnahmezustände zu meistern.

## 2 Organisationsentwicklung

Wenn wir die Gedanken aus dem Anfangszitat von Erich Fried aufnehmen, so hiess das für uns im Jahr 2020, eine Entwicklung zu begrüssen. Subito hat 2020 mit der Schaffung von Bereichsverantwortungen eine Organisationsentwicklung angestossen. Diese Bereichsverantwortungen ermöglichen eine breitere Abstützung der Organisation, sowie der Verantwortlichkeiten und ermöglichen auch eine grössere Vielfaltigkeit. Das Jahr 2020 war für uns alle eine Herausforderung. Einerseits waren wir als Organisation dabei neue Wege zu gehen und gleichzeitig mussten mit dem Beginn der Covid 19 Pandemie unsere Besuchskontakte komplett neugestalten. Entwicklung bedeutet auch, die Gegebenheiten zu nehmen, wie sie sind und spontan darauf reagieren zu können. Mit vereinten Kräften ist uns auch dies zu einem grossen Teil gelungen.

## 3 Pflegefamilien

In diesem speziellen Jahr waren unsere Pflegefamilien stark gefordert. Covid 19 hat eine Situation geschaffen, welche die Pflegefamilien in vollkommen neue Situationen beförderte. Plötzlich waren die Kinder und Jugendlichen Vollzeit in den Pflegefamilien. Regelmässige Besuche der Kinder und Jugendlichen bei den Kindseltern waren zeitweise nicht mehr möglich und die Besuche durch Subito Kriseninterventionen mussten online oder draussen stattfinden. Wir sind unglaublich dankbar für die Gelassenheit und Selbstverständlichkeit, mit welcher alle Pflegefamilien diese Aufgabe gemeistert haben. An dieser Stelle möchten wir unseren Pflegefamilien von Herzen für Ihre unglaubliche Arbeit, ihr Engagement und ihren Einsatz danken.

In den letzten Jahren hat sich immer stärker gezeigt, dass sich die Familiensettings verändern. Es ist nicht mehr selbstverständlich, dass eine Person aus dem Haushalt zuhause ist und somit eine Betreuung rund um die Uhr gewährleistet werden kann. Daher schwinden auch jene Pflegefamilien, welche nebst einem Zuhause auch eine Tagesstruktur anbieten können. Somit können wir den dringenden Bedarf an Time-Out und Kriseninterventionsplätzen leider nicht immer abdecken.

Aber auch sonst bedeutet es in der heutigen Zeit viel, wenn Familien das Abenteuer «Pflegefamilie werden» anpacken. Es braucht Mut, Geduld, die Bereitschaft zur Auseinandersetzung und eine unbeschreibliche Offenheit, wenn man diesen Weg gehen möchte. Wir haben uns umso mehr über jede neue Pflegefamilie gefreut, welche diese spannende Aufgabe zusammen mit uns angepackt hat.

### 3.1 Weiterbildung

Im Jahr 2020 sind unsere Weiterbildungen zu einem grossen Teil ausgefallen. Umso schöner war es, dass wir die Weiterbildung mit Irmela Wiemann zum Thema Biographiearbeit trotzdem durchführen konnten. Dies wurde von allen Pflegefamilien geschätzt und es war ein interessanter und lehrreicher Tag.

## 4 Personelles

### 4.1 Pädagogisches Team

Es freut uns riesig, dass wir unser Team im Jahr 2020 durch Bernadette Durrer erweitern durften. Bernadette Durrer ist in einer schwierigen Phase bei Subito Kriseninterventionen AG eingestiegen. Pandemie bedingt waren wir kaum im gewohnten Setting am Arbeiten. Eine enge Einarbeitung war nur unter erschwerten Bedingungen möglich. Umso grösser ist unsere Freude daran, wie es Bernadette Durrer gelungen ist, sich in unser Team und in unsere Organisation einzufinden. Sie konnte innert kürzester Zeit ihre Aufgabe gekonnt übernehmen.

### 4.2 Stellenprozente

Geschäftsleitung - Julia Kapp: 70%

Stellvertretung i. A. – Claudia Wedekind 10%

Bereichsverantwortung Pädagogik - Jonas Furrer: 20%

Bereichsverantwortung Pflegefamilien - Claudia Wedekind: 20%

Pädagogische Fallbegleitung – Jonas Furrer: 50%

Pädagogische Fallbegleitung - Reto Lampart: 70%

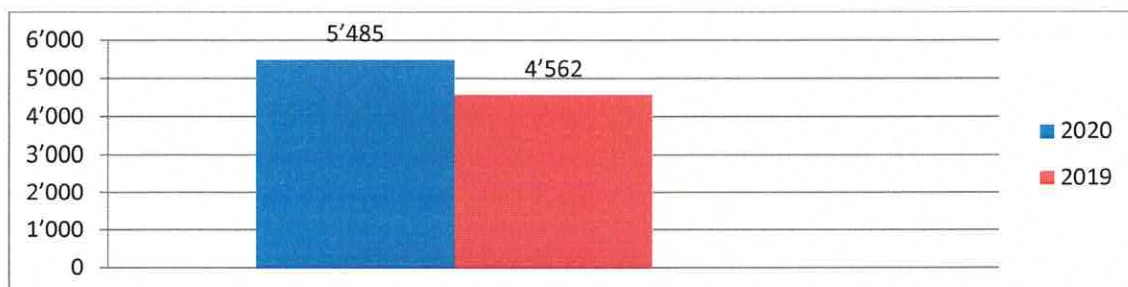
Pädagogische Fallbegleitung - Claudia Wedekind: 30%

Pädagogische Fallbegleitung – Bernadette Durrer: 80%

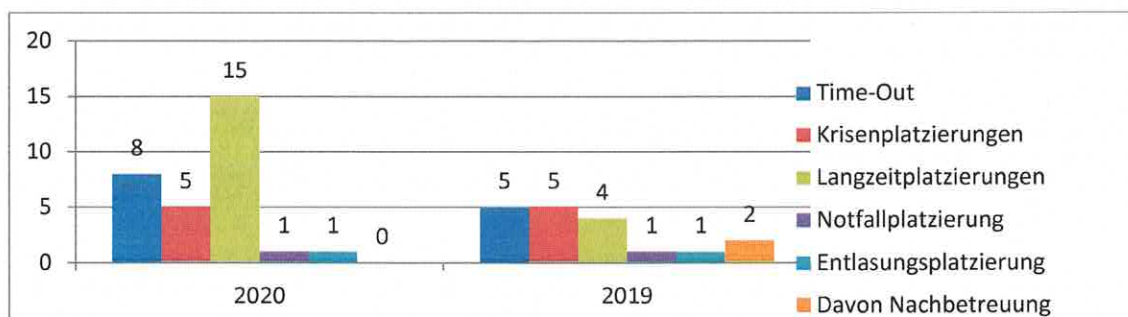
Sekretariat - Chantal Bieri: 30%

## 5 Betriebswirtschaftliche Entwicklung

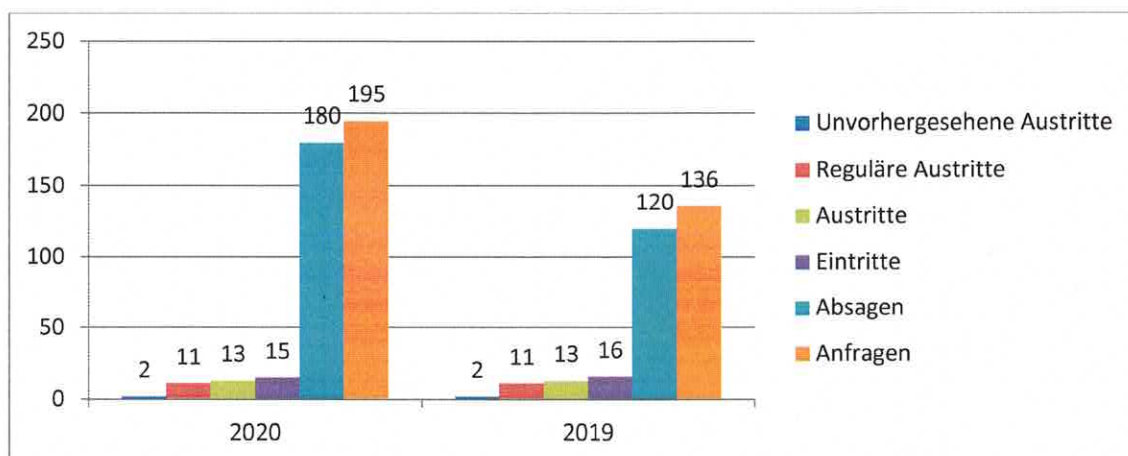
### 5.1 Anzahl Betreuungstage inkl. Reservationsstage 2020 versus 2019



### 5.2 Platzierungsarten im Jahr 2020 versus 2019



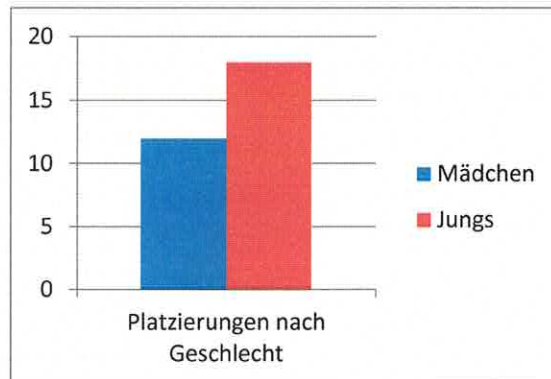
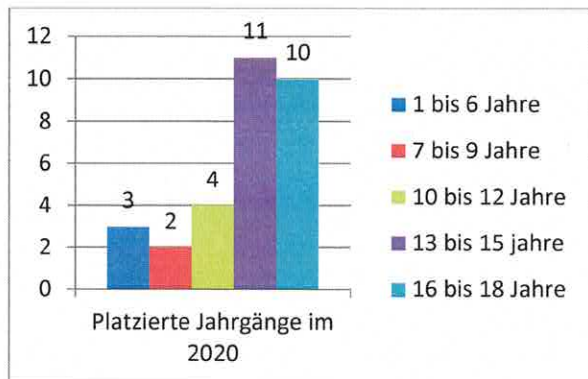
### 5.3 Statistik Platzierungsangaben vom 01.01.2020-31.12.2020 versus 2019



Auch im Jahr 2020 waren die Anfragen hoch und wir konnten, auch aufgrund der Covid 19 Pandemie, nur einen Bruchteil bearbeiten. Immer öfters waren wir gezwungen Krisen- oder Time-out Anfragen abzusagen. Einige unserer Pflegefamilien gehörten selbst zur Risikogruppe. Hier war die Gefährdung für Platzierungen zu hoch. Zudem zeigte sich immer stärker, dass viele Kinder und Jugendliche Themen mit sich bringen, welche zwar einer psychiatrischen Betreuung bedürften, aber eben eine zu wenig starke Gefährdung – für einen Aufenthalt in einer

psychiatrischen Klinik - mitbringen. Gerade diese Kinder und Jugendlichen können wir in Pflegefamilien nicht genügend unterstützen. Hier wird es zukünftig neue Modelle benötigen.

#### 5.4 Platzierte Jahrgänge und Geschlecht im Jahr 2020



### 6 Jahresabschluss

Auch das Jahr 2020 konnten wir mit einem kleinen Plus abschliessen. Wie die Finanzierung von Pflegeplätzen zukünftig gestaltet sein wird, ist ungewiss, da in vielen Kantonen Veränderungen anstehen.

### 7 Der Blick in die Zukunft

Auch im Jahr 2021 wird uns die Covid 19 Pandemie noch beschäftigen. Wir hoffen, dass viele der Massnahmen nicht mehr notwendig sein werden. Wir hoffen auch, dass wir die Gelegenheit und die nötige Zeit erhalten, um uns als Organisation weiterzuentwickeln und weiterhin mit derselben Freude unserer Arbeit nachkommen zu können.

Emmen, 22.06.2021

Julia Kapp  
Geschäftsleitung

Urs Bürgi  
Verwaltungsratspräsident

## 8 Impressum

### **Der Geschäftssitz der Subito Kriseninterventionen AG ist an folgender Adresse:**

Subito Kriseninterventionen für Kinder und Jugendliche AG  
Grünmattstrasse 1  
6032 Emmen

### **Der Verwaltungsrat der Subito Kriseninterventionen AG 2020:**

Verwaltungsratspräsident:  
Urs Bürgi

Verwaltungsratsmitglieder:  
Manuela Aneas  
Reto Schnellmann

### **Geschäftsleitung der Subito Kriseninterventionen AG 2020:**

Julia Kapp